



Kanton Zürich  
Baudirektion  
**Amt für  
Abfall, Wasser, Energie und Luft**

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a/b  
GSchV und § 15 f HWSchV**

**Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität**

**TÖSS**

# **Anhang A02: Festlegung Gewässerraum: Herleitung und Resultate**



**Kanton Zürich**  
**Baudirektion**  
**Amt für Abfall, Wasser,**  
**Energie und Luft**

Festlegung  
**GEWÄSSERRAUM**  
(Gewässer mit natürlicher  
Sohlenbreite > 15 m)  
**Herleitung und Resultate**

GEMEINDE  
**Fiscenthal**

AUTOR:

EBP Schweiz AG  
Mühlebachstrasse 11  
8032 Zürich

ORT / DATUM:

Zürich, 13.6.2025

# Anleitung

## Vorbereitung

Termine und Grundlagen



### Schritt 1

Abschnitts-  
bildung



### Schritt 2

Minimaler  
Gewässerraum



### Schritt 3

Erhöhung  
prüfen



### Schritt 4

Anpassung  
prüfen



### Schritt 5

Schlussprüfung



## Schlussdossier

Anforderungen und Vorlagen



Das Dossier hält Herleitung und Resultate zum festgelegten Gewässerraums Ihrer Gemeinde fest. Der Aufbau des Dossiers orientiert sich an der Abbildung links aus der Informationsplattform Gewässerraum ([www.gewaesserraum.ch](http://www.gewaesserraum.ch)).

Die Bearbeitung des Dossiers beginnt mit dem Blatt 'Schritt 1'. Die Schritte 1, 2, 4 und 5 werden auf je einem Arbeitsblatt, der Schritt 3 auf zwei Arbeitsblättern (3a und 3b) bearbeitet. Auf dem Blatt Resultate wird die Herleitung als Übersicht und der festgelegte Gewässerraum pro Gewässerabschnitt zusammengefasst.

Geschützte Felder in den Tabellen sind hellgrau hinterlegt. Weisse Felder und farblich hervorgehobene Resultatefelder können bearbeitet werden. Wo Nachweise erforderlich sind, ist dies gekennzeichnet.

Das Dossier ist auf ein A3-Querformat optimiert. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte Dossier ausgedruckt mit Ihren übrigen Unterlagen beim AWEL ein.

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

F	Freibord
GR	Gewässerraum
GRmin	minimaler Gewässerraum gemäss Gewässerschutzgesetz
GSchG	Gewässerschutzgesetz
GSchV	Gewässerschutzverordnung
H	Gesamthöhe Gewässersohle bis Böschungskante
HQ <sub>x</sub>	Abflussmenge bei einem Hochwasser mit x-jährlicher Wiederkehrperiode
HWS	Hochwasserschutz
I	Fliessgefälle
K	Rauhigkeitsbeiwert
KOHS	Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege

Schritt 1: Abschnittsbildung


GEMEINDE

Fiscenthal

Gewässername	Name Abschnitt	Kilometrierung		Länge Abschnitt	Typ	Ökomorphologie	Gefahrenbereiche gemäss Naturgefahrenkarte	Potenzial gemäss kant. Revitalisierungsplanung	Eindolungen, Abstürze, Kunstbauten (Brücken etc.)	Nutzungszonen, Schutzgebiete, Übergänge, Siedlungsstruktur
Beispielname	BSP_01	[km von]	[km bis]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]
Töss		1			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Geringe Gefährdung ab HQ300 (kein Schutzdefizit, Landwirtschaftsland)	Kein Potenzial	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		2			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Keine Gefährdungsbereiche	Kein Potenzial	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		3			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Keine Gefährdungsbereiche	Kein Potenzial	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		4			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Keine Gefährdungsbereiche	Potential vorhanden, Nutzen gross	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		5			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Keine Gefährdungsbereiche aus Töss (Gefährdung geht von kommunalen Gewässer aus)	Potenzial vorhanden, Nutzen gross	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		6			Offener Bach/Fluss	Künstlich, naturfremd	Keine Gefährdungsbereiche	Unterster Teilabschnitt: Potenzial vorhanden, Nutzen gross; im restlichen Abschnitt: Kein Potenzial.	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		7			Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Gerine Gefährdung ab HQ100	Kein Potenzial	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03
Töss		8			Offener Bach/Fluss	Wenig beeinträchtigt	Keine Gefährdungsbereiche	Potential vorhanden, Nutzen gross	Keine Eindolungen, teilweise Abstürze und Brücken vorhanden	vgl. Grundlagenpläne A03

# Schritt 2: Minimaler Gewässerraum

GEMEINDE: Fischenthal

Name Abschnitt	Schutzgebiet gemäss Art. 41a Abs 1 GschV	Gewässerraum-Fachgutachten für Fliessgewässer mit natürlicher Sohlenbreite >15m vorhanden?	natürliche Gerinnesohlenbreite gem. Fachgutachten*	Verzicht (Begründung)**	Minimaler Gewässerraum***	
NACHWEIS:	<div></div>					
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[m]	
1	nein	ja		22	Kein Verzicht	52
2	nein	ja		22	Kein Verzicht	52
3	nein	ja		22	Kein Verzicht	52
4	nein	ja		14	Kein Verzicht	42
5	nein	ja		10	Kein Verzicht	32
6	nein	ja		14	Kein Verzicht	42
7	nein	ja		16	Kein Verzicht	46
8	ja	ja		16	Kein Verzicht	46

# Schritt 3: Erhöhung (Hochwasserschutz)

GEMEINDE: Fischenthal

		FLIESSGEWÄSSER		STEHENDE GEWÄSSER	KÜNSTLICH ANGELEGTE GEWÄSSER		Prüfung Unterhalts- streifen: Ist eine Anpassung erforderlich?***	Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS inkl. Unterhaltsstreifen***	Ist eine Erhöhung aus Sicht HWS erforderlich?	Gewählter Gewässerraum HWS
Name Abschnitt	Schutzziel HQ	offen Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*	eingedolt Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*	Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS	Kanal Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS**	Weiher Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS**				
NACHWEIS:										
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m³]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[m]
1		-	-	-	-	-	-	-	nein	52
2		-	-	-	-	-	-	-	nein	52
3		-	-	-	-	-	-	-	nein	52
4		-	-	-	-	-	-	-	nein	42
5	HQ300	27	-	-	-	-	33	-	ja	33
6		-	-	-	-	-	-	-	nein	42
7	HQ300	22	-	-	-	-	28	-	nein	46
8		-	-	-	-	-	-	-	nein	46

# Schritt 3: Erhöhung (Revitalisierung | Natur- und Landschaftsschutz | Gewässernutzung)

GEMEINDE: Fischenthal

REVITALISIERUNG:							NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ:			GEWÄSSERNUTZUNG:			
Name Abschnitt	Abschnitt mit Potenzial gemäss kantonaler Revitalisierungsplanung ODER gemäss kantonalem Richtplan?	Wenig beeinträchtigt, naturnah oder natürliches Gewässer gem. Ökomorphologie ODER Vorranggebiet kant. Richtplan?	Raumbedarf zur Erfüllung der natürlichen Funktionen gemäss Fachgutachten*			Ist eine Erhöhung aus Sicht Revitalisierung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Revitalisierung	Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens	Ist eine Erhöhung aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz	Raumbedarf anhand von definierten Kriterien	Ist eine Erhöhung aus Sicht Gewässernutzung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Gewässernutzung
			<div><div>!</div><div>Roulier 80%</div><div>Roulier 90%</div><div>Roulier 100%</div></div>						<div>!</div>				
NACHWEIS:													
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]
1	nein	ja	54	-		66 nein	52	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	52	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	52
2	nein	ja	54	-		66 nein	52	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	52	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	52
3	nein	ja	54	-		66 nein	52	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	52	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	52
4	ja	ja	42	-		66 nein	41	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	42	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	42
5	ja	ja	35	-		63 nein	27	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	32	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	32
6	nein	ja	41	-		63 nein	40	vgl. Fachgutachten Anhang A15	nein	42	vgl. Faktenblätter Anhang A14 und Fachgutachten Anhang A15	nein	42



# Schritt 4: Anpassung

GEMEINDE:                   Fiscenthal

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 3	Gefährdung vorhanden?	Gebiet dicht überbaut und Beurteilung abschliessend?	Nachweis asymetrische Anordnung? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis: Reduktion aufgrund HWS möglich? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis Prüfung Harmonisierung	Angepasster Gewässerraum (Asymmetrie/Reduktion/ Harmonisierung)
BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[m]
1	52	nein	nein, abschliessend	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	52
2	52	nein	nein, abschliessend	Ja, siehe Faktenblatt Anhang A14	-	keinen Harmonisierungsbedarf	52
3	52	nein	nein, Tendenz	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	52
4	42	nein	nein, abschliessend	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	42
5	33	nein	rechtsseitig: ja, abschliessend; linksseitig: nein, abschliessend	nein	nein	keinen Harmonisierungsbedarf	33
6	42	nein	nein, abschliessend	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	42
7	46	ja	nein, Tendenz	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	46
8	46	nein	nein, Tendenz	nein	-	keinen Harmonisierungsbedarf	46

## Schritt 5: Schlussprüfung

**GEMEINDE:** Fischenthal

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 4	Ergebnis Interessenabwägung (Recht- und Zweckmässigkeit)	Gesamtbeurteilung (vorgeschlagene Breite des GR)
BSP_01	[m]	[Text]	[m]
1	52	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	52
2	52	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	52
3	52	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	52
4	42	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	42
5	33	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	33
6	42	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	42
7	46	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	46
8	46	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	46

# Übersicht Resultate

GEMEINDE: Fischenthal

Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	minimaler Gewässerraum*	Erhöhung aufgrund Hochwasserschutz	Erhöhung aufgrund Revitalisierung	Erhöhung aufgrund Natur- und Landschaftsschutz	Erhöhung aufgrund Gewässernutzung	Reduktion vorgesehen?	Anpassung vorgesehen?**	Ausscheidung Gewässerraum
Beispielname	BSP_01	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
Töss	1	0	52	nein	nein	nein	nein	nein	nein	52
Töss	2	0	52	nein	nein	nein	nein	nein	ja	52
Töss	3	0	52	nein	nein	nein	nein	nein	nein	52
Töss	4	0	42	nein	nein	nein	nein	nein	nein	42
Töss	5	0	32	ja	nein	nein	nein	nein	nein	33
Töss	6	0	42	nein	nein	nein	nein	nein	nein	42
Töss	7	0	46	nein	nein	nein	nein	nein	nein	46
Töss	8	0	46	nein	nein	nein	nein	nein	nein	46